

Einarbeitung in SchILD NRW

Beitrag von „Talida“ vom 7. September 2015 21:58

Kann jemand aus Erfahrung sagen, ob man es auch ohne die zweitägige Einführungsveranstaltung schafft, das Programm zu verstehen? Ich bin computertechnisch recht fit, habe mich schon eingearbeitet und wahrscheinlich 'nur' zielgerichtete Fragen. Kann man damit zu einer der Nachfolgeveranstaltungen gehen oder sitze ich dann dort wie der Ochs vor dem Berg? 😨 Ich würde gerne mehr als nur die Verwaltung aus SchILD herausholen, z.B. die Zeugnisformulare nutzen. Für viel 'Rumprobiererei' finde ich im Moment aber keine Zeit. Allerdings möchte ich auch keine zwei Tage absitzen und erklärt bekommen welchen Button man mit welcher Maustaste drückt ... 😊

Beitrag von „Bolzbold“ vom 7. September 2015 23:00

Ich konnte mit Schild auch schon halbwegs arbeiten, bevor ich die beiden Basis-Fortbildungen besucht habe. Die haben mir aber insofern etwas gebracht, als dass es eine ausführliche Erklärung der Struktur und Arbeitsweise von Schild gibt, sowie eine Einführung in die wichtigsten Funktionen - sei es als Admin oder als "gemeiner Nutzer".

In den Fobis - zumindest in Neuss - wurde zunächst eine Menge erklärt, dann durften wir selbst ran und teilweise mit unseren eigenen Datenbanken arbeiten, was den Vorteil hat, dass man sofort sieht, was und wo man etwas verändert.

Für Zeugnisdruck etc. gibt es die Fobi "Leistungsdaten" und "Report I". Die befassen sich stärker mit diesen Themen.

Deine Befürchtung mit dem "zwei Tage rumsitzen und jeden Mausklick erklärt bekommen" kann ich aus eigener Erfahrung von fünf Veranstaltungen mit den Moderatoren definitiv nicht teilen.

Beitrag von „kodi“ vom 7. September 2015 23:10

Am besten ist es natürlich wenn ihr einen strukturierten Kollegen habt, der dich einarbeitet.

Falls es den nicht gibt, sind folgende zwei Veranstaltungen am wichtigsten:

M07 SchILD-Erweiterungskurs I: Unterrichtsverteilung und Leistungsdaten

M08 SchILD-Erweiterungskurs II: Leistungsdaten und Zeugnisdruck (eher S1/S2 Zeugnisse)

Für die Primarstufenzeugnisse, da die als Textzeugnisse am besten per Serienbrief erstellt werden:

M03 SchILD-Aufbaukurs II: Anbindung an die Textverarbeitung

Diese Veranstaltungen sind eher fürs Sekretariat geeignet. Da du vermutlich immer der Ansprechpartner bei Problemen sein wirst, schadet ein Besuch nichts, ist aber mehr so Background-Info für dich:

M02 SchILD-Aufbaukurs I: Erweiterte Arbeit mit Stammdaten

M03 SchILD-Aufbaukurs II: Anbindung an die Textverarbeitung

Die Veranstaltungen sind mittelfristig hilfreich, da du irgendwann deine Reports zumindest anpassen musst:

M10 Report-Designer I: Einführung in die Arbeit mit dem Report-Designer

M11 Report-Designer II: Erweiterte Nutzung des Report-Designers

M12 Report-Designer III: Formulare programmieren mit dem Report-Designer

M13 Report-Designer IV: Serienbriefe mit dem Report-Designer

Ich hab die leider zu spät besucht und war da schon auf dem Stand der Fortbildungen. Weiterhin gibt es bei den Reportdesignerfortbildungen große Überschneidungen.

In den angeblichen Fortgeschrittenenfortbildungen saßen bei mir lauter Neueinsteiger, sodass diese Fortbildungen alle zur Wiederholung der Einführungsfortbildung Reportdesign degenerierten. Das brachte dann natürlich nicht wirklich etwas.

Bei der Statistik willst du nicht wirklich mitarbeiten, glaub mir. 😊

Diese Fortbildung ist eher für deine Schulleitung.

M09 SchILD-Aufbaukurs III: SchILD-NRW und ASDPC

Beitrag von „trekkie“ vom 8. September 2015 14:25

Hallo,

ich bin auch von einem Kollegen erstmal eingearbeitet worden für die Basics und war dann aber bei den Fortgeschrittenen Veranstaltungen 07, 08 10 und ich glaube auch 11. Das waren die sinnvollsten 4 Tage Fortbildung meines Lehrerlebens. Bei uns an der Schule kann es nämlich sonst keiner "richtig", alle die sonst mit Schild arbeiten haben es per learning by doing gemacht und da lief / läuft doch so einiges schief.

Unbedingt empfehlenswert!!!!

Wobei ich Glück hatte und am Wohnort die Fortbildung hatte, andere kamen dafür 100km angefahren.

Beitrag von „neleabels“ vom 8. September 2015 16:13

Fortbildung, [eigene Recherche](#) und Üben, Üben, Üben ist der Schlüssel für die Kompetenz in allen IT-Fragen.

Sage ich mal so als Admin und interner Moodle-Fortbilder an unserer Schule.

Nele

Beitrag von „Talida“ vom 9. September 2015 21:09

Danke für die vielen Antworten! Mit so vielen Tipps hatte ich jetzt gar nicht gerechnet.



Einarbeiten kann mich leider niemand so richtig. Ich habe jetzt nach mehreren Stunden Learning-by-doing schon so einige Fehler gefunden, hätte aber zu einzelnen Punkten Fragen, weil sich mir die Zuordnung nicht logisch erschließt. Habe aber schon gehört, dass die Neusser Fortbilder sehr gut und auch abseits der Veranstaltungen ansprechbereit sind.

Für mich blöd ist nur, dass ich parallel zu den angebotenen Terminen bereits andere Fortbildungen gebucht habe, die auch wichtig sind. Das muss ich jetzt überdenken.

[kodi](#): Es läuft darauf hinaus, dass ich bald für die Statistik zuständig bin ...